

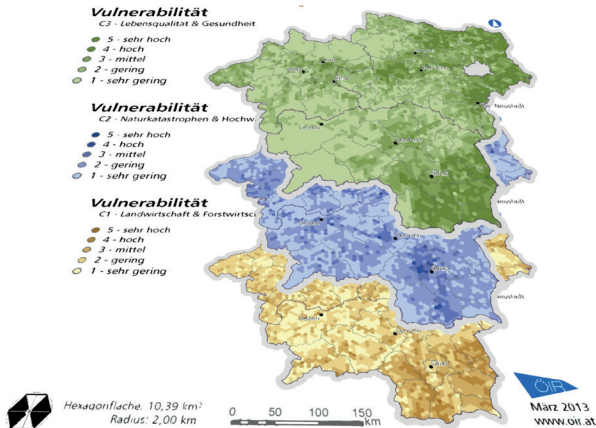
PARTNERBUNDESLÄNDER

Das Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit folgenden Ländern:



ECKDATEN

Laufzeit: 1.3.2016 - 28.2.2018
Budget: € 327.350
Fördersumme: € 299.317



PROJEKTTEAM

alpS GmbH
Umweltbundesamt GmbH
BOKU - Universität für Bodenkultur
EURAC - Europäische Akademie Bozen



umweltbundesamt^U



EURAC
research

Subcontractors:



DR. GROTHMANN
research & consulting

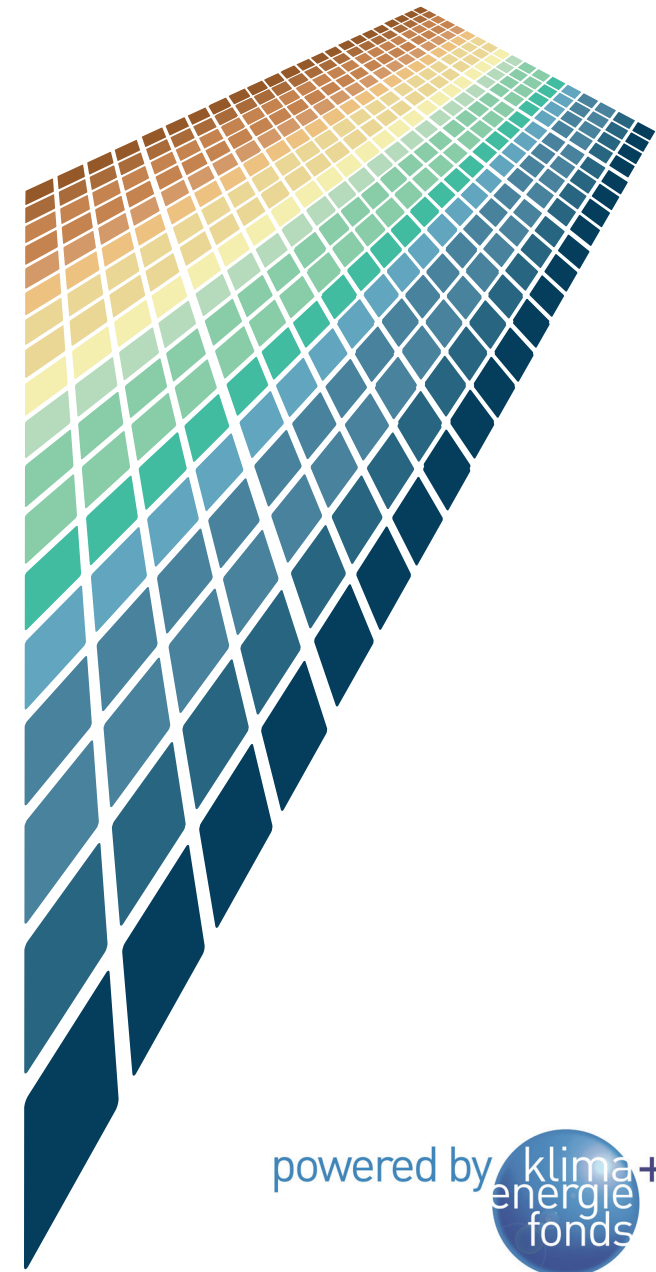
IMPRESSUM

Projektleitung:
alpS GmbH
Grabenweg 68
A-6020 Innsbruck
Tel: +43-(0) 512-392929-0

Daniela Hohenwallner-Ries
hohenwallner@alps-gmbh.com

CLIMAMAP

Karten zur Darstellung der Auswirkung des Klimawandels für Gemeinden und Regionen Österreichs



powered by klima+
energie
fonds

PROJEKT**BESCHREIBUNG**

Österreichische Gemeinden werden die Auswirkungen des Klimawandels in den nächsten Jahren zunehmend zu spüren bekommen. Das Projekt CLIMA-MAP unterstützt Gemeinden und Regionen bei der Vorbereitung auf die Folgen des Klimawandels. Dafür werden die Ergebnisse aus relevanten Projekten aufbereitet und in Form von Klimafolgen-Karten an EntscheidungsträgerInnen in den Gemeinden kommuniziert.

In CLIMA-MAP wird Kartenmaterial entwickelt, mit welchem mögliche Auswirkungen klimatischer Veränderungen auf geographische und soziale Aspekte in Regionen dargestellt werden. Diese Karten werden gemeinsam mit VertreterInnen ausgewählter österreichischer Gemeinden entwickelt, um sicherzustellen, dass sie den lokalen Bedürfnissen entsprechen und möglichst gut anwendbar sind.

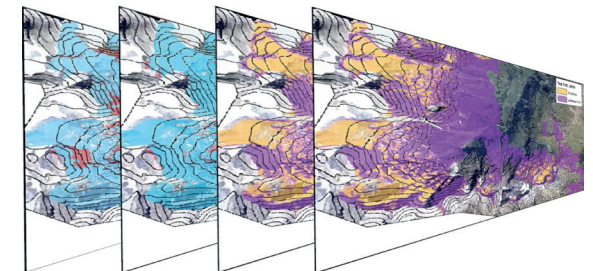
PROJEKT**ZIELE**

CLIMA-MAP soll dazu beitragen, das Verständnis für Klimawandelfolgen in österreichischen Gemeinden und somit auch deren Anpassungsfähigkeit zu erhöhen. Es werden fundierte und österreichweit einheitliche Grundlagen für Entscheidungsfindungsprozesse geschaffen, um Gemeinden eine erfolgreiche Anpassung an den Klimawandel zu ermöglichen. Dabei liegt der Fokus auf folgenden Punkten:

- Vorhandenes Wissen über Klimawandelfolgen sammeln und vereinheitlichen
- Klimawandelfolgen mittels Karten visualisieren
- zukünftige NutzerInnen für die Erstellung der Klimawandelfolgen-Karten einbeziehen

MEILEN**STEINE**

- Sichtung der Ergebnisse bereits abgeschlossener Forschungsprojekte
- Erarbeitung eines umfangreichen Sets an Indikatoren zur Darstellung der Auswirkungen des Klimawandels
- Modellierung
- Visualisierung von Unsicherheiten in dem Kartenmaterial
- Erstellung eines Informationspakets für die österreichischen KlimaschutzkoordinatorInnen
- Veröffentlichung von harmonisiertem Datenmaterial in der CCCA-Datenbank



www.clima-map.com

